

# INHALT

**Vorwort** 7

**Einleitung: Zur Analyse und Kritik  
gesellschaftlicher Verhältnisse** 9

---

ANNA (ANJA) DANILINA/STEFAN KAUSCH/  
ANNEKATHRIN MÜLLER/TOBIAS ROSCHER

**TEIL I:  
GESELLSCHAFTSMODELLE AUF DEM PRÜFSTAND:  
WISSENS(VER)ORDNUNGEN DES SOZIALEN**

*White trash* –  
**das rassifizierte „Prekariat“ im postkolonialen Deutschland** 35

---

ESKE WOLLRAD

**Ist Armut ansteckend?  
Von der Biologisierung der neuen Unterschicht  
und von Angst als liberaler Regierungsform** 49

---

FRIEDERIKE HABERMANN

**Die neue Unterschicht:  
Von der Ausbeutung zur Ausgrenzung und zurück** 65

---

HERMANN KOCYBA

**Prekäres Leben, prekäre Forschungslage –  
Zur Notwendigkeit einer integrierenden  
Perspektive auf Fluchtmigration** 77

---

KARIN SCHERSCHEL

**TEIL II:  
ALTERNATIVE FORSCHUNGSKONZEPTE UND KRITISCHE ANALYSEN:  
NEUE ASPEKTE DER THEORIEPOLITIK?**

**„Weiße ja, kannst du deine Perspektiven abschätzen.“  
Eine subjektorientierte Betrachtung prekärer Arbeit** 95

---

DANIELA SCHIEK

<b>Unlauterer Wettbewerb oder Das Elend des Vergleichens. Eine Re-Lektüre des Marsyas-Mythos im Kontext aktueller Veränderungen von Arbeitswelten</b>	107
<hr/>	
SEBASTIAN GÖSCHEL	
<b>Genealogie des Prekariats</b>	121
<hr/>	
MARIO CANDEIAS	
<b>Ist Prekarität überall?</b>	139
<hr/>	
KLAUS KRAEMER	
<b>TEIL III:</b>	
<b>REPRÄSENTATIONEN, INTERVENTIONEN, SOZIALE PRAXEN: RÄUME UND MÖGLICHKEITEN VON REGIERUNG UND WIDERSTAND</b>	
<b>VirtuosInnen der Freiheit – Zur Implosion von politischer Virtuosität und produktiver Arbeit</b>	153
<hr/>	
ISABELL LOREY	
<b>Prekäre Superhelden: Zur Entwicklung politischer Handlungsmöglichkeiten in postfordistischen Verhältnissen</b>	165
<hr/>	
STEPHAN ADOLPHS/MARION HAMM	
<b>„Mit 13 Mark 20 die Woche ist die Freiheit nen Dreck wert...“ – Film, Theorie und Prekarisierung</b>	183
<hr/>	
KATRIN EBELL/FREDERIKE HEINITZ/ANNA LOENENBACH/ FABIAN TIETKE	
<b>Zu dumm um sich zu wehren? Die „gemeinen Menschen“, die Politik und der Widerstand</b>	195
<hr/>	
NIKLAS REESE	
<b>Eine prekäre Kette, in der jede Perle ein Tag meines alltäglichen Lebens ist</b>	217
<hr/>	
AZUL BLASEOTTO	
<b>Die AutorInnen und HerausgeberInnen</b>	229